

Rhythm

Refs:

Benveniste, *Problèmes de linguistique générale* (1966)

Agamben, *Man without Content*, ch 9

Henri Meschonnic, *Critique du rythme* (1982)

Noland, Carrie. *Voices of Negritude in Modernist Print* (2014) - see ghostprof.org

Also, Pinheiro dos Santos, Bachelard, N. Abraham, H. Lefebvre

«Ce qui manque à ce monde, ce n'est pas l'argent. Ce n'est même pas ce qu'on appelle "le sens". Ce qui manque à ce monde c'est la rivière des yeux d'enfants, la gaieté des écureuils et des anges.»

"what's missing in this world isn't money. It's not even what we call 'the senses'. What's missing in this world is the river of children's eyes, the joy of squirrels and of angels"

Christian Bobin

Use “music” in the Greek sense, at heart signifying the Idea or rhythm between relations; there it is more divine than in its public or symphonic expression [...].”

Use “music” in the Greek sense, at heart signifying the Idea or rhythm between relations; there it is more divine than in its public or symphonic expression

Mallarmé to Gosse

English Patient (Minghella, based on Ondaatje)

THE PATIENT (O/S)

You have to read Kipling slowly!
Your eye is too impatient - think
about the speed of his pen.

(quoting Kipling to demonstrate)

What is it - He sat comma in defiance
of municipal orders comma astride the
gun Zamzammah on her brick... What is it?

Todesfuge, Paul Celan (Paul Antschel)

[youtube](#)

[Poem](#) translated by Felstiner

Concentration camp Mauthausen,
30 June 1942: an orchestra of inmates



Schwarze Milch der Frühe wir trinken sie abends
wir trinken sie mittags und morgens wir trinken sie nachts
wir trinken und trinken
wir schaufeln ein Grab in den Lüften da liegt man nicht eng
Ein Mann wohnt im Haus der spielt mit den Schlangen der schreibt
der schreibt wenn es dunkelt nach Deutschland dein goldenes Haar Margarete
er schreibt es und tritt vor das Haus und es blitzen die Sterne er pfeift seine Rüden herbei
er pfeift seine Juden hervor läßt schaufeln ein Grab in der Erde
er befiehlt uns spielt auf nun zum Tanz

Schwarze Milch der Frühe wir trinken dich nachts
wir trinken dich morgens und mittags wir trinken dich abends
wir trinken und trinken
Ein Mann wohnt im Haus der spielt mit den Schlangen der schreibt
der schreibt wenn es dunkelt nach Deutschland dein goldenes Haar Margarete
Dein aschenes Haar Sulamith wir schaufeln ein Grab in den Lüften da liegt man nicht eng

Er ruft stecht tiefer ins Erdreich ihr einen ihr andern singet und spielt
er greift nach dem Eisen im Gurt er schwingts seine Augen sind blau
stecht tiefer die Spaten ihr einen ihr andern spielt weiter zum Tanz auf

Schwarze Milch der Frühe wir trinken dich nachts
wir trinken dich mittags und morgens wir trinken dich abends
wir trinken und trinken
ein Mann wohnt im Haus dein goldenes Haar Margarete
dein aschenes Haar Sulamith er spielt mit den Schlangen
Er ruft spielt süßer den Tod der Tod ist ein Meister aus Deutschland
er ruft streicht dunkler die Geigen dann steigt ihr als Rauch in die Luft
dann habt ihr ein Grab in den Wolken da liegt man nicht eng

Schwarze Milch der Frühe wir trinken dich nachts
wir trinken dich mittags der Tod ist ein Meister aus Deutschland
wir trinken dich abends und morgens wir trinken und trinken
der Tod ist ein Meister aus Deutschland sein Auge ist blau
er trifft dich mit bleierner Kugel er trifft dich genau
ein Mann wohnt im Haus dein goldenes Haar Margarete
er hetzt seine Rüden auf uns er schenkt uns ein Grab in der Luft
er spielt mit den Schlangen und träumet der Tod ist ein Meister aus Deutschland

dein goldenes Haar Margarete
dein aschenes Haar Sulamith

Anabasis

*Dieses
schmal zwischen Mauern geschriebne
unwegsam-wahre
Hinauf und Zurück
in die herzhelle Zukunft.*

Dort.

*Silben-
mole, meer-
farben, weit
ins Unbefahrne hinaus.*

*Dann:
Bojen-,
Kummerbojen-Spalier
mit den
sekundenschön hüpfenden
Atemreflexen — : Leucht-
glockentöne (dum-,
dun-, un-,
unde suspirat
cor),
aus,
gelöst, ein-
gelöst, unser.*

*Sichtbares, Hörbares, das
frei-
werdende Zeltwort:*

Mitsammen.

Dieses
schmal zwischen Mauern geschriebne
unwegsam-wahre
Hinauf und Zurück
in die herzhelle Zukunft.

Dort.

Silben-
mole, meer-
farben, weit
ins **Un**befahrne hinaus.

Dann:
Bojen-,
Kummerbojen-Spalier
mit den
sekundenschön hüpfenden
Atemreflexen — : Leucht-
glockentöne (dum-,
dun-, un-,
unde suspirat
cor),
aus,
gelöst, ein-
gelöst, unser.

Sichtbares, Hörbares, das
frei-
werdende Zeltwort:

Mitsammen.

This
narrowly written between Walls
impassable-true
Up and Back
in the heartbright Future

There.

Syllabic-
soft, sea-
colours, far
in the Untravelled [expanse]

Then:
Buoy-,
Griefbuoys-Trellis
with the
beautifulseconds bouncing
Breathreflexes — : luminous-
belltones (dum-,
dun-, un-,
unde suspirat
cor),
out,
resolved, one-
resolved, ours.

toSee, toHear, the
free-
nascent Tentword:

Together

[anabasis=climb up; but also return, Gk Thalassa!]

[Lat.: “the heart breathes thus”]

[redeemed]

[or, “Visible, Audible”]

develop practice of rhythmic reading

things to watch for:

- breath, syntax, line breaks
- length of sentences, syntagma (“phrases”), variety thereof
- sounds: alliteration, assonance; repetition
- voice: tone, mode etc.
- what about orality?
- any physical sensations/corporal enactions?
- the texture of the text: what the printed/handwritten does to the aural, vice versa

Text as “footprint” or breath matched by reader

Gervaise | avait attendu Lantier | jusqu'à deux heures | du matin. ||| Puis,
 || toute frissonnante | d'être restée | en camisole | à l'air vif | de la fenêtre,
 | elle s'était assoupie, || jetée | en travers du lit, || fiévreuse, || les joues |
 trempées | de larmes. ||| Depuis huit jours, || au sortir | du *Veau à deux têtes*,
 || où ils mangeaient, || il l'envoyait | se coucher | avec les enfants || et ne
 reparaissait | que tard | dans la nuit, || en racontant | qu'il cherchait | du
 travail. ||| Ce soir-là, || pendant qu'elle guettait son retour, || elle croyait
 l'avoir vu | entrer | au bal | du Grand-Balcon, || dont les dix fenêtres
 flambantes || éclairaient | d'une nappe d'incendie || la coulée noire | des
 boulevards extérieurs; ||| et, || derrière lui, | elle avait aperçu | la petite
 Adèle, || une brunisseuse | qui dînait | à leur restaurant, || marchant | à